

Bericht zum 5. Meeting des VmL e.V. am 29.11.2019 in Essen

Das 5. VmL Meeting in Essen war ein toller Abend mit interessanten Gästen und einem fruchtbaren Austausch unter muslimischen Lehrkräften aus ganz NRW! Knapp 70 Teilnehmer kamen am Abend des 29. November nach einer wundervollen Koranrezitation ins Gespräch über die aktuelle Situation von muslimischen Lehrkräften und SchülerInnen an Schulen. Die Veranstaltung fand diesmal in der schiitischen Gemeinde Um Al-Banin in Essen statt, die sich für islamische Jugend- und Erwachsenenbildung einsetzt.

Zunächst haben sich am Abend die beiden muslimischen Organisationen Islamische Akademie NRW e.V. (Vorsitz: Ali Taşbaş/ Dortmund) und MANA Akademie e.V. (Vorsitz: Dr. Mohammed Ali Feyyazbakhsh/ Düsseldorf) vorgestellt, die beide im Bereich Bildung und Erziehung ihre Schwerpunkte haben.

Karsten Quabeck von der Lehrervereinigung SchaLL NRW, außerdem Personalrat für Gesamtschulen in der Bezirksregierung Düsseldorf, hat über die unzufriedenstellende Situation von angestellten LehrerInnen an Schulen informiert, denn viele muslimischen LehrerInnen arbeiten im Angestelltenverhältnis.

Außerdem haben die Gäste einen Überblick darüber erhalten, bei welchen Projekten und Veranstaltungen der Verband muslimischer Lehrkräfte gerade aktiv ist und welche noch bevorstehen.

Es wurde berichtet über das erfolgreiche 3. Fortbildungsmodul im Pädagogischen Institut in Villigst am 20./21. September 2019 zum Thema „Muhammad und Jesus“ mit Ridwan Bauknecht und Prof. Dr. Leutzsch. Der Bericht für das 4. Modul am 7. Dezember 2019 in Mülheim a.d. Ruhr mit Prof. i wird folgen. Das 5. Modul wird am 28./29. Februar 2020 stattfinden.

Der stellvertretende Vorsitzende Üzeyir Savurgan hat anschließend die Gäste über die Kooperation des VmL mit der Stiftung Mercator informiert, der Verband wird Aufgaben übernehmen im Bereich Aufklärung über IRU für Schulleiter, Eltern, Gemeinden etc.

Arslan Yalcin, ebenso Vorstandsmitglied des VmL, hat seinen Vortrag zur Information über IRU bei der Konferenz „Islam Leben“ für deutschsprachige muslimische Familien am 28./29. September 2019 in Eisenberg (Hessen) zusammenfassend erläutert.

Unsere jungen KollegInnen Esra Kocaman und Mohamed ELHamdaoui haben das Mentoring-Projekt des VmL vorgestellt. Hierbei sollen 20 erfahrene IRU-Lehrkräfte neue IRU-Lehrer im Referendariat unterstützen. Das Team plant dazu eine Auftaktveranstaltung mit generellen Informationen.

Am 6. November hat Vorstandsmitglied Saida Aderras in Siegen im Namen des VmL am Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung einen Vortrag zum Thema „Interreligiöser Dialog in der Schule“ gehalten.

Arslan Yalcin referierte am 7. November in Dortmund in der n Akademie NRW e.V. im Rahmen eines Workshops zum Thema „Muslimische Heterogenität in der Schule“ – Vielfalt als Ressource oder Hemmnis?

Darüber hinaus war der Verband am 18. November zum Integrationskongress in Solingen eingeladen, VmL hat am gut besuchten Forum „Muslimisches Engagement in NRW“ unter der Leitung von Aladin Mafaalani teilgenommen.

Vom 22. Bis 24. November 2019 hatte VmL die Gelegenheit während des Islamologentages bei Fulda über die Entwicklung des Islamischen Religionsunterrichts einen Impulsvortrag zu präsentieren. Vorstandsmitglieder Nagihan Varol und Birgül Bayram sind im anschließenden Workshop zum Thema „Warum IRU? Positive Auswirkung des Faches auf die Gesellschaft und den Einzelnen“ auf reges Interesse der Teilnehmer gestoßen und sie über Details im Prozess der Einführung des Faches an den Schulen informiert.

Der Abend endete nach dem gemeinsamen Essen mit einem ergiebigen Austausch unter den Teilnehmern und der Ankündigung des nächsten Meetings am 27. März 2020.

Außerdem plant der Verband am 8. Mai 2020 ein VmL-Ramadan-Iftarabend in der Merkez-Moschee Duisburg.

Ihr VML Team

Bitte richten Sie ihre Anfragen an unsere Geschäftsstelle:

VML - Verband muslimischer Lehrkräfte e.V.

Javastraße 31
47805 Krefeld
Tel: 0163 - 4581112
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
E-Mail: info@vml-deutschland.de